



Informationen der Schützengesellschaft 1809 Grafing

■ EINLADUNG ZUM KÖNIGSSCHIESSEN 2000

Auch heuer findet wieder das alljährliche Königsschießen statt. Am Mittwoch den 12. Januar und Donnerstag den 13. Januar 2000 ist ab jeweils 19.00 Uhr Gelegenheit folgendes Programm zu absolvieren:

- ☑ Der **KÖNIG** für die kommende Saison wird - wie immer - durch das beste Blattl ermittelt.
- ☑ Die **SACHPREISE** werden dieses Jahr wieder auf Röhrchen ausgeschossen.
- ☑ Außerdem können **MEDAILLEN** gewonnen werden. Hier geht es um die beste Ringwertung.
- ☑ Schließlich wurden **EHRENSCHEIBEN** gestiftet, die auf Blattl ausgeschossen werden.

Die genauen Modalitäten liegen auch dieses Mal wieder an beiden Schießtagen aus. Für die teilnehmenden SchützInnen beträgt die Einlage 15 DM und für JungschützInnen bis 16 Jahre 8 DM.

Die Königsfeier, mit der Preisverteilung, ist auf Freitag den 14. Januar 2000 um 19.30 Uhr angesetzt.

Zum diesjährigen Königsschießen laden wir in diesem Sinne alle unsere Mitglieder recht herzlich ein und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. ■

■ GROSSE TEILNEHMERZAHL BEIM NIKOLAUSSCHIESSEN AM 10. DEZEMBER 1999

Am 10. Dezember 1999 fand, wie in der letzten Ausgabe angekündigt, das traditionelle Nikolausschießen statt. Die Aufgabe bestand dieses Mal darin eine Walnuß von einem 15 Meter entfernten Christbaum herunterzuschießen. Für einen Treffer gab es eine Glückszahl, anhand derer später die Sachpreise verlost wurden.

Trotz anfänglicher Zweifel auf Seiten der Veranstalter, wurde die Anforderung zumeist mit Bravour absolviert. Der Großteil der Schützen konnte in den ersten fünf Schuß einen Treffer verzeichnen. Einige hätten gerne noch ein paar Versuche mehr gehabt und packten enttäuscht ihr Sportgerät wieder weg.

Ein besonderes Lob gilt an dieser Stelle Helmuth Rott, der als Luftpistolen-Schütze seinen Diabolo mit dem ersten Schuß ins Ziel lenkte. So mancher Gewehr-Schütze mußte, ob dieser Leistung, Beifall klatschen. Auch die Leistung von Marco Stein verdient Anerkennung. Er konnte gleich zwei Mal mit dem ersten Schuß eine Nuß vom Baum holen. Einmal durfte er dabei für

■ Veranstaltungsübersicht 2000

12. und 13. Januar	Königsschießen jeweils ab 19 Uhr
14. Januar	Königsfeier ab 19.30 Uhr
ab 17. Januar	Ergebnisse für die VM 2000
21. Januar	Erstes Jugendtraining im neuen Jahr, wie gewohnt von 18 bis 19 Uhr
25. Februar	Faschingsschießen ab 19 Uhr

einen anderen Schützen aushelfen.

Die überwiegend saisongemäßen Preise wurden anschließend anhand der Glücksnummern verlost. Fortuna war an diesem Tag auf Seiten von Armin Wach, dessen Nummer 19 als erstes aus dem Topf gezogen wurde. Aber auch Brigitte Seibold konnte als Schlußlicht noch einen schönen Sachpreis ergattern. Sie wird wohl demnächst nicht mehr auf die Nummer 8 setzen.

Auch in diesem Jahr fand der Nikolaus wieder Zeit sich unserem Adventsabend anzuschließen. Im schönen bischöflichen Gewand trug er, wie schon in den vergangenen Jahren, aus dem golden Buch ein Gedicht über unseren Verein vor. Einige lustige wie lobens- und tadelnswerte Begebenheiten wurden so noch einmal lebendig. Der Dank gilt hier dem fleißigen Kobold Frank Wolinski, der dem heiligen Besucher mit ein paar Zeilen helfend unter die Arme gegriffen hat. Leider war es ihm auch dieses Mal wieder nicht vergönnt den Auftritt des Nikolaus als Zuhörer selbst mitzerleben.

Im adventlich geschmückten Schützenheim konnte der Abend dann ausklingen. Ein spezielles Dankeschön gilt Roswitha Reiter und Bärbel Wieser, die wieder einmal die wunderschönen Tischgestecke in Handarbeit gefertigt hatten.

Das Interesse am alljährlichen Nikolausschießen war auch diesmal riesengroß. 48 Schützinnen und Schützen haben sich auf der Teilnehmerliste eingetragen.

Wir werden deshalb wohl auch im kommenden Jahr nicht die Arbeit scheuen, um über 50 Nüsse vorsichtig zu öffnen und mit Konfetti gefüllt wieder sorgfältig zu verschließen. Heinrich und Thomas Lippert haben im Vorfeld der Veranstaltung ganze Arbeit geleistet.

Geplant ist allerdings ein etwas erschwertes Nußschießen. Im nächsten Dezember soll sich nicht nur der Baum um seine eigene Achse drehen, sondern sollen auch einige Nieten einen sofortigen Erfolg erschweren. Die Teilnahme mit speziellen nußsuchenden Waffen ist

aber auch unter diesen Bedingungen strengstens untersagt. Auf eine rege Teilnahme freuen wir uns. ■

■ SACHKUNDEUNTERRICHT

Der an den Donnerstagen des 9. und 16. Dezembers 1999 veranstaltete Sachkundeunterricht ist auf ein reges Interesse gestoßen. Basti Donner, Bernhard Huber, Hannelore und Karl Kufer, Heini und Thomas Lippert, Alexander und Günther von Nordheim, Werner Pilwousek, Peter Salzmann, Mario Takacs, Jesko Ullrich, Alf-Thorsten Werner, Klaus Wolinski und Johannes Zilk nahmen sich die Zeit, um sich an den beiden Tagen in die teilweise recht schwierige Materie des Waffen- und des Notwehrrechts einzuarbeiten oder das gelernte Wissen aufzufrischen. Dem Referenten Reinhard Obermeier ist es aber immer wieder gelungen den trockenen Stoff mit viel Humor allen Teilnehmern nahe zu bringen. Dafür ein herzliches Dankeschön im Namen aller.

Am Anfang diesen Jahres ist diesbezüglich noch ein Kursabend mit Waffenhandhabung, eine kurze Wiederholung des bereits erlernten sowie für Interessierte die Sachkundeprüfung geplant. Der Termin wird den Teilnehmern noch rechtzeitig bekannt gegeben. ■

■ AUSTRITTE AUS DEM VEREIN

Zum 31. Dezember 1999 haben folgende Mitglieder gekündigt: Brigitta Bernd, Christian und Florian Fischer, Gerhard Leitner, Sonja Neumann, Gisela Osenstetter, Angela Schauburger, Anneliese Schillinger, Herbert Schlesak, Christian Steindl und Martin Urban. Für die bisherige Zusammenarbeit bedanken wir uns ganz herzlich und wünschen weiterhin sportlichen Erfolg. ■